



K. K. KUNSTGEWERBE-SCHULE
DES K. K. ÖSTERR. MUSEUMS FÜR KUNST UND INDUSTRIE
WIEN I. STUBENRING NR. 3

JAHRESZEUGNIS

Fräulein Margarete Lihotzky

GEBOREN AM 23. Jänner 1897

ZU Wien IN Niederösterreich



HAT IM SCHULJAHR 19 17 - 19 18 ALS ORDENTLICHER SCHÜLER DER KUNST-

GEWERBESCHULE DES K. K. ÖSTERR. MUSEUMS die Fach-
klasse für Architektur BESUCHT UND IN DEN

EINZELNEN UNTERRICHTSGEGENSTÄNDEN NACHSTEHENDE NOTEN ERHALTEN:

GEGENSTAND	VERWENDUNG	FORTGANG	UNTERSCHRIFT
HAUPTTÄTIGKEIT "Entwerfen von Wohnhäusern und größeren Bauten, Aufgaben und Detailzeichnungen hierzu"		ausdauernd vorzüglich	Oskar Amel
Bürgerkunde	befriedigend	befriedigend	Kierz
Kunstgeschichte	ausdauernd	vorzüglich	W. E. Reinhard
Baukonstruktion	ausdauernd	vorzüglich	W. Tessenow
—	—	—	—
—	—	—	—
SEIN VERHALTEN WAR	lobenswert.		

WIEN
AM 30. Jänner
1918.



Toller

K. K. DIREKTOR

ABSTUFUNG DER NOTEN

VERWENDUNG	AUSDAUERND	BEFRIEDIGEND	HINREICHEND	UNGLEICHMÄSIG	GERING
FORTGANG	VORZÜGLICH	LOBENSWERT	BEFRIEDIGEND	GENÜGEND	NICHT GENÜGEND
VERHALTEN	LOBENSWERT	BEFRIEDIGEND	ENTSPRECHEND	MINDER ENTSPRECHEND	NICHT ENTSPRECHEND